

Öffnung neben dem Riegel an der Oberkante der Frontklappe gezogen wird.

Datiner Basic

Inhalt: 1 Datiner Basic –
Bedienungsanleitung, Muster-Etiketten

1. Platziere Datiner Basic auf einer stabilen Grundlage. Wir empfehlen hier die Anti-Rutschmatte DataBase (die Datiner Basic Seite) oder einen weiteren Datiner Basic (siehe 7).
2. Falls Datiner Basic verriegelt ist, schiebe den roten Riegel von der rechten in die linke Position (leichter Druck auf die Frontklappe kann dabei die Bewegung des Riegels erleichtern). Die Schublade wird dann wie folgt geöffnet: Durch Druck auf die mit "PUSH" markierte Stelle der Frontklappe wird der Federmechanismus aktiviert und die Schublade automatisch geöffnet. Jetzt kann die Frontklappe heruntergeklappt werden. Die Schublade ist nun frei zugänglich.
3. Belade Datiner Basic mit einem 3.5" Datenträger (die Schnittstelle sollte dabei immer nach hinten zeigen) oder einem 3.5" Datiner Modul und beachte dabei, dass der Inhalt bis zum Anschlag in den Datiner Basic eingeschoben wird.
4. Hebe die Frontklappe an und drücke sie nach hinten bis sie in ihrer endgültigen Position eingerastet ist.
5. Durch Druck auf die mit "PUSH" markierte Stelle der Frontklappe lässt sich die Schublade des Datiner Basic zurückschieben bis sie in dem Verriegelungs-Mechanismus eingerastet ist.
6. Falls Du Datiner Basic wieder zusätzlich verriegeln möchtest (etwa zum Transport oder als Kinder-Sicherung), schiebe den roten Riegel wieder in die rechte Position (leichter Druck auf die Frontklappe kann dabei die Bewegung des Riegels erleichtern). Der Inhalt des Datiner Basic kann so zusätzlich gesichert werden, etwa mit einem Siegeldraht, der durch die freie

7. Aufgrund ihrer Modularität und ihres Oberflächenprofils können Datiner Basics gestapelt und dabei auch seitwärts zusammengefügt werden (freistehend sollte ein Stapel von 8 nicht überschritten werden). Die Oberflächen der Gehäuse sind so beschaffen, dass sich eine solide Wand in Gestalt einer Datenträger-Bibliothek bauen lässt. Datiner Basics lassen sich auch auf Lücke stapeln (50% Flächendeckung). Die Anti-Rutschmatte DataBase lässt sich sowohl für Datiner Basic als auch für DataMate seitwärts verfugen.

DataMate

Inhalt: 1 DataMate – Bedienungsanleitung, Muster-Etiketten

1. Platziere DataMate auf einer stabilen Grundlage. Wir empfehlen hier die Anti-Rutschmatte DataBase (die DataMate Seite). DataMates können auch gestapelt werden (siehe 3).
2. Belade DataMate mit einem 3.5" Datenträger oder einem 3.5" Datiner Modul und beachte dabei, dass der Inhalt bis zum Anschlag in den DataMate eingeschoben wird. Abhängig von der Nutzung des Inhalts zeigt die Schnittstelle der Datenträger nach hinten (zum Transport) oder nach vorn (zur Datenübertragung).
3. Aufgrund ihrer Modularität und ihres Profils können DataMates gestapelt werden (freistehend sollte ein Stapel von 4 nicht überschritten werden). Die Ober- und Unterflächen der Gehäuse sind so beschaffen, dass sie sich beim Stapeln verrasten. Die Anti-Rutschmatte DataBase lässt sich sowohl für Datiner Basic als auch für DataMate seitwärts verfugen.

DataBase

Inhalt: 1 DataBase – Bedienungsanleitung

Platziere DataBase auf einer stabilen Grundlage mit dem gewünschten Profil nach oben, abhängig davon, ob Datiner

Basic oder DataMate hierauf plaziert wird. Freistehend sollten maximal 8 Datainer Basic oder 4 DataMates gestapelt werden. DataBase lässt sich sowohl für Datainer Basic als auch für DataMate seitwärts verfügen.

MERKE: Datainer Basics und DataMates sind nicht INTER-KOMPATIBEL, denn sie haben unterschiedliche Stapelprofile und sollten separat gestapelt werden.

Nummern/Buchstaben an den Schächten hilfreich sein.

Zur leichteren Entnahme ist es ratsam, die Karten mit der Schnittstelle nach unten und der Nagelkante vorn nach oben in die Schächte einzustecken.

2. Für FlashBox bieten sich Datainer Basic zur Archivierung im Studio und DataMate für den Einsatz unterwegs an.

Twin25

Inhalt: 1 Twin25 Bedienungsanleitung, Muster-Etiketten

1. Belade Twin25 mit bis zu zwei 2.5" Datenträgern (HDD oder SSD) mit maximaler Bauhöhe von 9.5 mm wie folgt: Schiebe die geschlossene Kopfkante der HDD oder SSD unter den hinteren Überhang und drücke den Datenträger dann auf der gegenüberliegenden Fläche auf den Boden des Twin25, so dass die 4 seitlichen Federnasen in die Schraublöcher des Datenträgers einrasten. Die Schnittstelle des Datenträgers liegt somit bündig in der offenen Seite des Twin25. Die Unterseiten der Datenträger liegen stets innen.
2. Um die HDD oder SSD wieder aus dem Twin25 zu entnehmen, presse den sichtbaren Teil der Kopfkante mit dem Daumen in Richtung Schnittstelle bei gleichzeitigem Hochziehen des Datenträgers in den freien Griffzonen des Twin25.
3. Twin25 kann auf zweierlei Weise in DataMate integriert werden: Zum Transport zeigen die Schnittstellen der Datenträger nach innen, zur Daten-übertragung nach außen, um z. B. via SATA>USB Kabel den Datenträger mit einem USB-Port am Rechner zu verbinden.

Flash Box

Inhalt: 1 FlashBox
35 Schächte mit Federzungen (CF/C Fast card slots nos.1-8, SD, mSD/adapter, XD card slots nos. 9-30, xD picture, MMC or miscellaneous cards A-E)
Bedienungsanleitung, Muster-Etiketten

1. Stecke Deine Flash Karten in die entsprechend dafür vorgesehenen Schächte. Zur Orientierung können die

UniBox

Inhalt: 1 UniBox – Bedienungsanleitung, Muster-Etiketten

1. UniBox eignet sich zur Aufbewahrung und zum Transport diverser kleiner Zubehör-Teile, die im Büro, Studio oder auch bei der Arbeit unterwegs, die Tendenz haben zu verschwinden.
2. Für UniBox bietet sich Datainer Basic zur Aufbewahrung im Studio oder Büro und DataMate für den Einsatz unterwegs an.
3. Kennzeichnung des Inhalts der Datenträger durch Etiketten
System-Etiketten haben sich bei der Kennzeichnung des Inhalts an Datenträgern als nützlich erwiesen.
Mittels einer Software Applikation lassen sich Etiketten leicht bedrucken. Es empfiehlt sich zur universellen Etikettierung für alle Datainer Produkte unter diversen anderen: HERMA No. 4202. Diese Etiketten haben das ideale Format zur Befestigung am Kopfende von Festplatten und Datainer Modulen und sind rückstandsfrei wieder abziehbar. Einige Muster sind bei den Produkten im Lieferumfang enthalten.

Noch eins....

Die Frontklappe von Datainer Basic ist transluzent und damit ist ein Etikett am Kopfende einer 3.5" Festplatte oder eines Datainer Moduls ohne Öffnen der Frontklappe durch die geschlossene Front lesbar und scanbar.